

Amtsblatt Waldbronn KW 04/2017

## **Exzellenz und Kultur bewahren**

Anekdotenreich war die Festrede des Waldbronn-Kenners Dr. Erwin Vetter beim Neujahrsempfang der Gemeinde. Sein Blick ging weit zurück in die Historie der Teilorte und in die Anfangszeiten der Verbandsgemeinde. Damit verbunden war auch eine deutliche Mahnung: Waldbronns Pfunde sind seine **landschaftliche Exzellenz** und seine **bauliche Kultur**. Beides müsse es auch in der Zukunft bewahren schrieb er den Verantwortlichen ins Stammbuch. Das Leitbild hätte es nicht besser formulieren können.

Ob auch diejenigen die Mahnung verstanden haben, die immer größere Erschließungen und immer mehr Beton fordern? Nicht nur die fatalen Folgen für Waldbronns landschaftliche Exzellenz und bauliche Kultur, sondern z.B. auch für den Gemeindehaushalt scheinen Ihnen gleichgültig zu sein.

Einer ihrer Vertreter hat uns übrigens in der Fragerunde der SPD-Veranstaltung mit OB Mentrup falsch zitiert: Eine Rückgabe des Flächenüberhangs Fleckenhöhe soll nicht und kann auch gar nicht "an Karlsruhe" erfolgen, sondern an den **Nachbarschaftsverband**, d.h. an die **Gemeinschaft aller Mitgliedsgemeinden**. Und wer informiert ist weiß, dass diesen Vorschlag vor der Bürgerinitiative auch schon die Freien Wähler und Bündnis 90/Die Grünen geäußert haben, z.B. in ihren Haushaltsreden.

Viele weiterführende Infos finden Sie auf **[www.unserwaldbronn.de](http://www.unserwaldbronn.de)** sowie auf **[www.zukunft-waldbronn.de](http://www.zukunft-waldbronn.de)**

Wolfgang Ehrle, Gert Wicke